

# Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **14 (1898)**

Heft 35

PDF erstellt am: **05.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

verschiedene Rohrleitungen. Der zweite Band wird enthalten: Betrieb, Wartung, Reparaturen, Elektrizität und was der Monteur sonst noch alles wissen muß. Zum Studium empfohlen!

## Aus der Praxis — Für die Praxis

### Fragen.

- 666.** Welcher Schreiner liefert tannene solide Möbel an eine Universalmaschine, die noch im Betriebe gesehen und für Fuß- und Handbetrieb zugleich gebraucht werden kann?
- 667.** Welche Fabrik oder Schreinerei liefert Bäckerschüsseln?
- 668.** Würde mir jemand eine Adresse, wo vielleicht durch Gelegenheitskauf Zeichnungsvorlagen für eine Gewerbeschule erhältlich wären? Offerten an Rill, Ettlin in Kerns.
- 669.** Wer fabriziert und liefert Trommeln zum Entrinden von Holz?
- 670.** Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Zementsteinpresse neueren Systems billig zu verkaufen?
- 671.** Wer hätte eine noch gut erhaltene Bandsäge mit Hand- und Fußbetrieb zu verkaufen, event. eine neue, und zu welchem Preise?
- 672.** Ich habe für ein großes, demnächst fertig zu stellendes Etablissement elegante eiserne Garderobeständer zu liefern; wer fertigt solche in geschmackvollen Mustern und preiswürdig an? Offerten unter Nr. 672 an die Expedition d. Bl.
- 673.** Wer ist Lieferant von Spiegel-Rückwänden von 27 bis 45 cm Breite, 4 mm dick, einseitig gehobelt, bei ständiger Abnahme und zu welchem Preis?
- 674.** Wer liefert helles Gasöl?
- 675.** Welche schweizerische Firma befaßt sich speziell mit Theaterbühneneinrichtungen resp. erstellt diesbezügliche Pläne und Kostenvoranschläge? Welches Honorar wird verlangt? Offerten unter Nr. 675 sind zu richten an die Expedition d. Bl.
- 676.** Welches ist das geeignetste Ausfüllmaterial zwischen Fußböden zum Schutze gegen Kälte und wie hoch stellt sich dasselbe per m<sup>2</sup>?
- 677.** Wer in der Schweiz liefert gezogene Kupferrohre bis zu 50 mm Lichtweite?
- 678.** Kann mir ein gütiger Leser d. Bl. mitteilen, welche Verwendung Kalk — von der Erzeugung des Calcium Carbids — herrührend — findet; event. wer ist Abnehmer davon?
- 679.** Welcher Drechsler oder Wagner ist im Falle und zu welchem Preise zu liefern: Holzschlegel aus zähstem Hagenbuchenholz oder sog. Erdfeimen?
- 680.** Hat jemand eine gebrauchte Wendeltreppe von ca. 3 m Höhe (Holz- oder Eisentonstrukt.) abzugeben und zu welchem Preise? Farbholzmühle Albisrieden-Zürich.
- 681.** Welcher Dampffesselbesitzer hat die Freundlichkeit, mitzuteilen, welche Stopfbüchsenpackung wirklich empfehlenswert ist? Es braucht kein ausländisches Fabrikat zu sein.
- 682.** Zur Zeit begegnet man überall Empfehlungen von Plodengraphit zu Schmierzwecken, während doch behauptet wird, selbst der feinste Graphit greife Welle und Lager successive an und sei daher solche Schmierung verwerflich. Hat jemand bereits Erfahrung und teilt solche mit zur Belehrung?
- 683.** Welche Gießerei liefert schön geformte gußeiserne runde Brunnenrötre, 60 cm Durchmesser, 70 cm Höhe? Der Auslauf soll zugleich am Trög sein. Anmeldungen mit Preisangabe und Zeichnung unter Nr. 683 befördert die Expedition.
- 684.** Welche Spezialfabrik liefert eiserne Transportkarren bei großer Auswahl von Modellen?
- 685.** Wer übernimmt die Anfertigung von Modellen für Maschinen nach Zeichnung? Auskunft wünscht Aug. Gamper, mech. Werkstätte, Wängi (Thurgau).
- 686.** Wo wäre ein strebsamer Mann, der eine Schmiede mit Inventar zu mieten wünscht? Offerten an J. Frei, Schmiedemeister, Ebnet-Entlebuch.

### Antworten.

- Auf Frage **630.** Wenden Sie sich an die Firma Wwe. C. Feyhli, Aholtern a. A. (Bezügl. Offerte sandten Ihnen direkt zu).
- Auf Frage **631.** Eis. Spindeln für Hobelbänke und Furnierböcke, sowie Façonhöbel und Façonhobelisen liefert nach jeder Zeichnung J. A. Bachappelle, Werkzeugfabrik in Basel.
- Auf Frage **635.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. H. Eigenmann, Wagner, Homburg (Thurgau).
- Auf Frage **636.** J. Tanner, Spenglermeister, Küssliten, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.
- Auf Frage **637.** Kann Ihnen mitteilen, daß ich Papierkörbe aller Art fabriziere. G. Wurster, Seen b. Winterthur.
- Auf Frage **640.** Wenden Sie sich an die Firma A. Schellenberg u. Co. in Basel, welche Zuckermühlen als Spezialität konstruiert.
- Auf Fragen **640** und **642.** Wünsche mit Fragesteller in

Verbindung zu treten. A. Kuffer, mech. und elektr. Werkstätte, Hünibach-Thun.

Auf Frage **641.** Die de Laval'schen Dampfturbinen kann man den besten Kolbendampfmaschinen, hinsichtlich Dampfverbrauch und exakter Regulierfähigkeit, ebenbürtig an die Seite stellen. Die Vorteile, welche diese Dampfturbinen gegenüber den Dampf- resp. Kolbenmaschinen bieten, sind kurz folgende: Vermeidung jeglicher Stopfbüchsen und Dichtungen, Wegfall des ganzen Kurbelmechanismus mit den hin- und hergehenden Massen und dem größten Teil einer komplizierten Steuerung. Die Antriebswelle wird wegen der gleichmäßigen Kraftabgabe viel leichter, der Gang viel ruhiger. Das Dampf-Turbinenrad ist nämlich annähernd als ein sich selbst überlassener, frei rotierender Körper zu betrachten, der sich stets auf die durch den Schwerpunkt gehende Hauptaxe der freien Drehung einstellt, wobei sich die Centrifugalkräfte aufheben. Der Durchmesser der Welle ist demnach sehr dünn gewählt und beträgt nur 8—14 Millimeter. Diese Welle biegt sich so leicht durch, daß sie dem Einstellen in die Hauptaxe der freien Drehung nur wenig Widerstand entgegensetzt. Auf diese Weise kommt nur ein ganz geringer Druck auf die Lager und dieser ist infolge der dünnen Welle deshalb so gering, weil das Turbinenrad so genau als möglich ausbalanciert ist. Das Schwungrad fällt fort, Fundamente und Platten erhalten ganz geringe Dimensionen. Theoretisch muß der Dampfverbrauch der Dampfturbinen kleiner sein als der der Kolbenmaschinen, weil sie die vom Carus'schen Prozeß verlangte adiabatische Expansion durchführen und weil die schädlichen Einflüsse der Zylinderwandungen wegfallen. Die Umdrehungszahl der Dampfturbinen ergibt sich aus der Aus- und Durchflußgeschwindigkeit des Dampfes. Diese Geschwindigkeit beträgt bei Expansion von 5 auf 1 Atm. etwa 750 m per Sekunde. Damit keine Arbeit verloren geht, muß selbstverständlich diese Dampfgeschwindigkeit der Umfangsgeschwindigkeit des Turbinenrades entsprechen. Bei einem 5 HP Motor mit einer Umfangsgeschwindigkeit von 157 m beträgt die Tourenzahl 30.000 per Minute. Durch sein gehobenes Uebertragungsräder wird diese Tourenzahl auf 300 verringert. Der Dampfverbrauch beträgt bei 6—7 Atm. 16—17 kg. Die Vorteile, welche demnach zu Gunsten der de Laval'schen Dampfturbinen sprechen, sind nochmals kurz gefaßt folgende: geringster Dampfverbrauch, einfache Konstruktion, kleine Widerstände, geringe Größe, gleichförmiger Gang, minimale Abnutzung und verhältnismäßig billige Anschaffungskosten. Die Firma F. Meißner in Zürich übernimmt die Lieferung solcher Maschinen, ist stets mit Kostenvoranschlägen gern zu Diensten und erteilt Auskunft, wo eine de Laval'sche Dampfturbine in Zürich im Betrieb beschäftigt werden kann.

Auf Frage **645.** Wenden Sie sich an A. Dehler u. Co., Maschinenfabrik und Eisengießereien in Aarau, welche Ihnen mit Gewünschtem dienen kann.

Auf Frage **646.** Bei Unterzeichnetem ist noch gut erhaltenes Spenglerwerkzeug zu haben. C. Streckfuß, Dachdeckergeschäft, Zürich I, Häringsplatz 3.

Auf Frage **646.** G. Helbling u. Cie., Küssnacht-Zürich, haben noch verschiedenes Spenglerwerkzeug, sowie Driechbänke, Abbiegmaschinen etc. billig zu verkaufen.

Auf Frage **649.** Als Lieferant von Räsleimpulver empfiehlt sich G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage **650.** G. Helbling u. Cie., Küssnacht-Zürich, haben noch verschiedenes Spenglerwerkzeug, sowie Driechbänke, Abbiegmaschinen etc. billig zu verkaufen.

Auf Frage **650.** Eine gebrauchte Abbiegmaschine von 2 m Kupflänge in tadellosem Zustande hat abzugeben Simon Kullli, Spengler in Olten.

Auf Frage **651.** In diesem Blatte wurde seinerzeit eine längere Abhandlung über Limotinfarben veröffentlicht, welche für den Fragesteller besonderes Interesse haben muß. Diese Farben sind zu beziehen durch G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage **651.** Wenden Sie sich an die Firma H. Höp, Zürich III, Wyggasse 6.

Auf Frage **651.** Das gewünschte Mittel findet Fragesteller bei Hausmann u. Co., Firnisfabrik, Bern, Liebefeld.

Auf Frage **651.** Teilen Ihnen mit, daß das fragl. Mittel für Anstrich auf rohem Dachgebälk von uns bezogen werden kann. Als die beste Farbe können wir Ihnen die Original-Wetterfarbe empfehlen. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

Auf Frage **655.** Gußeiserne Firmenschilder liefert J. J. Aepli, Gießerei, Rapperswil.

Auf Frage **655.** Firmaschilder, geprägt, sowie solche in Bronze- und Zink-Guß, gefertigten prompt und billig Daubenmeier u. Meyer, Gravier- und Präge-Anstalt, Zürich I.

Auf Frage **656.** Das Wert „Der Schlosser“ von J. Keller, 100 Tafeln mit Preisberechnungen, ist sehr empfehlenswert und zu beziehen von W. Senn jun., Zürich, Kleiderweg 38. (Preis Fr. 17.20).

Auf Frage **656.** Moderne Zeichnungen, Skizzen, sowie Details für Kunstschlosser liefert das kunstgewerbliche Atelier von E. Zöllner, Zürich, Metropol.

Auf Frage **656.** Illustrierte Werte und Schlosserfachzeichnungen für Geländer, Gitter, Kunstschmiedearbeiten über Posthorn

und Einfriedigungen (1:10) sendet A. Schirich, Zürich I, gegen Portobergütung auf Verlangen zur Einsicht. Auch besitzt derselbe eine Reihe gediegener schmiedeiserer Entwürfe im Renaissance-, sowie im Louis XV. und dem neuen modernen Stil, als Gitterfüllungen für Hausthüren, Koffthore, Treppengeländer, Balkone etc. und ist gerne bereit, mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

**Auf Frage 658.** Aufzüge für Transmissionsbetrieb erstellt seit Jahren für Fabriken und mech. Schreinereien mit voller Sicherheit gegen Seil- und Riemenbruch die Maschinenwerkstätte Fr. Zwicky-Honegger in Wald (Zürich). Ein solcher Aufzug ist im Betriebe zu sehen bei F. Graber u. Co., mech. Schreinerei in Derlikon b. Zürich.

**Auf Frage 658.** S. J. Aepli, Maschinenfabrik, Rapperswil, liefert Aufzüge für Transmissionsbetrieb

**Auf Frage 662.** Empfehle mich zur Ausführung von hydr. Widderanlagen. S. J. Aepli, Maschinenfabrik, Rapperswil.

**Auf Frage 662.** Jb. Ernst, Schmie- und Schlosserei, Ebnet-Entlebuch, erstellt vorteilhaft mit bester Garantie hydraul. Widderanlagen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

**Auf Frage 663.** Wenden Sie sich an die Kolladen- und Zugjalouffabrik Interlaken, wo Sie Holzrolladen in neuester vollkommenster Konstruktion zu billigen Preisen erhalten.

**Auf Frage 664.** Ornamente und Verzierungen für Bau- und Möbelzwecke liefert in jeder Ausführung billigt Joh. Etklin in Kerns.

**Auf Frage 664.** Möbel- und Bauverzierungen jeder Art liefert Joh. Burt, Holzbildhauer, Chur.

**Auf Frage 664.** Wir können Ihnen die Mitteilung machen, daß wir ein reichhaltiges Lager führen in Konsolen, Aufsätzen und Verzierungen etc. für Bau- und Möbelzwecke und sind wir in der Lage, jedermann schnell und billig zu bedienen. Mit Preislisten etc. stehen wir gerne zu Diensten. Arnold Brenner u. Cie., Basel.

### **Submissions-Anzeiger.**

**Erstellung einer neuen Straße von Sitterthal nach Sitterdorf** im Kostenvoranschlag von Fr. 6000. Die Bauvorschriften liegen beim Straßen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht offen, welches auch Uebernahmsofferten bis 2. Dezember entgegennimmt.

**Der Grütlverein Solothurn** ist willens, eine neue **Vereinsfahne** anzuschaffen. Bewerber hiefür wollen ihre Angebote nebst Muster an dessen Präsidenten, Herrn S. Jäggi, einfinden bis den 30. November.

**Die Erdarbeiten, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Neubau** von Hrn. C. Sta, Privat (derzeit in Döngg), in **Stein am Rhein**. Diesbezügliche Pläne und Vorausmaße können bei H. Leuthold, Architekt in Stein a Rhein eingesehen werden, an welchen auch verschlossene Offerten mit Aufschrift „Neubau von Herrn Sta“ bis spätestens den 28. November 1898 einzureichen sind.

**Erstellung einer Wasser-Verföhrung für das Frankenastl Wald** (Zh.), bestehend aus: **Quellenfassung, Zuleitung** von circa 1700 Meter Länge, **Reservoir** von 80 m<sup>3</sup> Inhalt, **Druckleitung** von circa 400 Meter Länge mit **Hydrantenanlage**. Pläne und Bauvorschriften können beim Präsidenten der Baukommission, Herrn F. Elmer-Honegger in Wald (Zh.) eingesehen werden. Offerten für Uebernahme der ganzen Arbeit werden ebenfalls von ihm bis Ende November 1898 entgegengenommen.

**Der kath. Kirchenrat von Vaar** eröffnet Konkurrenz über Erstellung einer neuen **Aufriedung des Kirchhofes** in einem Umfange von circa 250 Metern, und zwar werden Offerten für vier verschiedene Ausführungen gewünscht, nämlich für:

1. Eine Einfriedung mit einem Beton-Fundament, mit Sockel von Cementsteinen und Eisengerüst mit Holzschien;
2. Eine Einfriedung mit gleichem Fundament, aus einfachem Mauerwerk und einer Bedachung von Cementplatten oder Cement-Ausguß;
3. Eine solche mit gleichem Fundament, mit einem von Cementsteinen ausgeführtem Mauerwerk, nebst der nötigen Pfosten- und Sockelbildung;
4. Eine solche mit desgleichen Fundament, mit Granitsockel und entsprechendem Eisengeländer.

Eingaben sind bis zum 15. De ember verschlossen und mit der Aufschrift „Kirchhof-Umzäunung“ an Kirchmeier Klemenz Hoß (Kanzleilokal im Schulhause) einzureichen, woselbst Vorausmaß, näherer Beschrieb und Bedingungen eingesehen werden können.

**Von einer Scheune** von 35 Meter Länge und Lieferung von Cement, Cementsteinen, Kalk Brandsteinen, Steinpfosten, Eisenbalken, Holz, Läden und Ziegeln. Wird einzeln oder samthaltig in Accord übergeben. Eingaben bis 2. Dezember an Anton Schürch, Rothenburg (Luzern).

**Neues Bürgerheim auf dem Emmersberg in Schaffhausen:**

1. Erd-, Maurer- und Verfeharbeiten.
2. Lieferung der Kalk- und Granit-Steinhauerarbeiten.
3. Lieferung der Sandsteinhauerarbeiten.

Die bezüglichlichen Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen auf dem Bureau des bauleitenden Architekten, Ed. Zoos, Bedenshude Nr. 11, zur Einsicht offen. Verschlossene, mit der bezügl. Aufschrift versehene Offerten für obige Arbeiten sind bis spätestens den 15. Dezember 18.8 an den Bürgerratspräsidenten, Herrn L. Siegerist in Schaffhausen, einzureichen.

**Le syndicat de drainage de la commune de Fenin-Vilars-Saulles** (canton de Neuchâtel) met au concours les travaux d'assainissement de ses terrains, comprenant **foUILLES, fournitures et posage de drains**. Pour prendre connaissance du cahier des charges, des plans, s'adresser à M. Michelin, à Fenin. Les soumissions seront reçues jusqu'au 15 décembre 1898.

**Die sämtlichen Bauarbeiten für ein Wohn- und Wirtschaftsgelände** des Herrn Edw. Truninger, Metzger in **Wiesendangen**. Baupläne und Offertenformulare mit detaillierter Beschreibung für die Ausführung können bei Balt. Hoffmann, Architekt, in Winterthur, eingesehen und bezogen werden. Die Offerten sind bis zum 3. Dezember 1898 an Herrn Edw. Truninger, Metzger, in Wiesendangen, einzureichen.

**Die Erd-, Maurer-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Maler-, Schreiner-, Hafner- und Schlosserarbeiten** für die Erstellung eines neuen **Schulhauses im Dorfe Rüderswyl**. Plan, Devis und Bedingnisheit können beim Präsidenten der Baukommission, Herrn Joh. Gall in Rüderswyl, eingesehen werden, wo auch die Angebote für Uebernahme der Arbeiten bis Ende ds. verschlossen einzureichen sind.

**Die Käseereigesellschaft Schönenthäl** bei Fischbach (Luzern) schreibt die Erstellung eines neuen **Käsefasses** von 1800 Liter Inhalt samt Scheidefest mit entsprechendem **Feuerwerk** neuester Konstruktion zur freien Konkurrenz aus. Bezügl. Offerten nimmt bis Ende November entgegen der Präsident der Gesellschaft, Hr. Samuel Ankter am Berg zu Fischbach, welcher auch jede gewünschte Auskunft erteilen wird.

**Behufs Anlage einer Pappel-Allee** dem rheintal. Binnenanal entlang wird Konkurrenz eröffnet über das Liefern und Setzen von 3000 bis 5000 Stedlingen oder event. Pflanzlingen. Zu näherer Auskunft ist das Rheinbaubureau in Rorschach bereit. Offerten sind bis zum 28. ds. einzureichen.

**Schiefertafeln.** La Commune de Neuchâtel met en adjudication la fourniture d'une certaine quantité de Tableaux scolaires en ardoise encadrés de bois. S'adresser jusqu'au 5 décembre à Mr. Alfred Rychner, architecte, à Neuchâtel.

**Lieferung des Kahlholzbedarfes der Waggonwerkstätte der V. S. B. in Chur:**

	8 m <sup>3</sup> Lärchen	von 2,2 m	Blocklänge
8	"	"	2,6 "
10	"	"	2,8 "
22	"	"	3,0 "
72	"	"	5,4 "
80	"	"	5,75 "
21	"	Weißtannen	3,0 "
5	"	"	3,6 "
20	"	"	4,3 "
2	"	"	4,5 "
117	"	"	5,4 "
40	"	"	5,75 "
10	"	"	6,9 "
5	"	"	7,4 "
25	"	"	7,7 "
45	"	Rottannen	5,0 "
5	"	"	12,2 "

und mehr

Der Durchmesser der Blöcker muß am dünnen Ende mindestens 36 cm betragen.

Schriftliche Offerten auf Lieferung des ganzen Bedarfes oder eines Teiles desselben bis Ende März, 1899, franko Chur, oder franko Wagen auf eine Station der Vereinigten Schweizerbahnen, sind bis 30. November 1898 an die Maschinen-Zuspektion in Rorschach einzugeben. Die Offerten sind bis 15. Dezember 1898 an ihre Offerten gebunden, an welchem Tage die Zuschläge erfolgen werden. Die näheren Bedingungen für die Lieferung können bei den Werkstätten in Chur oder Rorschach eingesehen werden.

**Orgelwerk** von 16 Registern für die Kirchgemeinde Reichenbach bei Frutigen (Bern). Näheres beim Pfarramt Reichenbach und Offerten an dasselbe bis 30. November.

**Erstellung eines Wasser-Reservoirs** für die Gemeinde **Untervaz** (Graubünden). Aspiranten für diese Arbeit haben sich bis Ende dieses Monats anzumelden beim Vorstand.

**Erstellung der neuen Turnhalle in Zug**. Pläne, Vorausmaß und nähere Bedingungen auf der Einwohnerkanzlei. Eingaben sind bis den 26. November verschlossen und mit der Aufschrift „Turnhalle“ einzureichen an Franz Keiser, Baupräsident, Zug.

**Die Civildgemeinde Oberseen** bei Winterthur eröffnet freie Konkurrenz betr. eines 135 Meter langen **Schlittgrabens** und